



Hessische Schachjugend

im Hessischen Schachverband e.V.

Teilnehmer:	Funktion(en), Verein	Bezirk	Stimmen
Simon Martin Claus	HSJ Vorstand, SJ Herborn	3	1+1
Florian Hahn	HSJ Vorstand, Jugendlicher SJ Herborn	3	7+1
Markus Hahn	HSJ Vorstand, Jugendleiter Caissa Kassel, Jugendlicher Caissa Kassel	1	7+1
Justus Kempfer	HSJ Vorstand, Jugendlicher SJ Herborn	3	7+1
Elmar Werner	HSJ Vorstand	4	1
Franziska Liez	HSJ Vorstand, Jugendliche Biebertaler Sfr.	3	7+1
Jonas Lenz	HSJ Vorstand, Jugendlicher SK Bad Homburg	5	7+1
Stefanie Schneider	HSJ Vorstand, Jugendliche Caissa Kassel	1	7+1
Paul Metzler	HSJ Vorstand, Jugendlicher SF Schöneck	4	8
Bärbel Tautz	Jugendleiterin SK Gründau	4	1
Lars Dittmar	Schachforum Darmstadt, Bezirk 6	6	7+1
Iris Dittmar	Jugendleiterin Schachforum Darmstadt	6	1
Jonas Tibke	Jugendlicher Schachforum Darmstadt	6	8
Kevin Mao	SK Gernsheim + Jugendleiter	6	7+1
Stefan Jäger	SC Nidderau	4	1
Alexander Kempf	SC Hainstadt Jugendleiter	4	1
Matthias Leibold	Schachverein Fechenheim Jugendleitung+ Bezirk	5	1+1
Fenja Goetz	SK Bad Homburg	5	8
Stefan Christian Wolff	SK Bad Homburg	5	8
Jan Goetz	SK Bad Homburg Jugendleiter	5	1
Alice Polak	FTV Frankfurt	5	8
Tarkan Badan	FTV Frankfurt	5	8
Julius Muthig	SC Obertshausen, Bezirk	4	1+1
Volker Dreis	Frankfurt Nord Jugendleiter	5	1
Andreas Filmann	Bruchköbler SV	4	1
Udo Lanz	1880 Offenbach	4	1
Eckhard Krauß	SK Turm Bad Hersfeld	2	1
Vanessa Krauß	SK Turm Bad Hersfeld	2	8
Michael Vöcking	SK Turm Bad Hersfeld, Bezirk 2	2	1
Rebekka Bodensohn	Seligenstadt Jugendleitung	4	1 (ab 14:30 Uhr)



Hessische Schachjugend

im Hessischen Schachverband e.V.

Christopher Overbeck	Neuberg	4	1 (ab 14:35 Uhr)
Protokoll erstellt von:	Elmar Werner		
Ort / Datum:	Offenbach, 27.1.2019		

Protokoll: Jugendversammlung der Hessischen Schachjugend am 26.1.2019

Legende für Spalte **Art**: **A** = Aufgabe, **I** = Information, **B** = Beschluss, **F** = Feststellung, **N**=nachrichtlich, **AN**=Anforderung

Nr.	Art	Thema	Verantwortlich	Termin
1		Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit/der Stimmberechtigung		
	F	Der Vorsitzende Simon Martin Claus begrüßt die Mitglieder und eröffnet die Mitgliederversammlung um 14:20 Uhr.	Claus	
	F	Die ordnungsgemäße Einladung wird festgestellt.	Claus	
	F	Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.	Claus	
	F	Die Stimmberechtigung wird festgestellt: 8 Vorstandsstimmen und 119 Vereinsstimmen zuzüglich 4 Bezirksjugendleiterstimmen sind vertreten.	Claus	
2	B	Genehmigung der Tagesordnung Die Tagesordnung wird, wie mit der Einladung zur Jugendversammlung vom 12.1.2019 bekanntgegeben, mit der Ergänzung Nominierungsgremium (7.6) genehmigt. Der Jugendsprecher und die Referentin für Öffentlichkeitsarbeit wurden 2018 für zwei Jahre gewählt, so dass diese Punkte entfallen.	alle	
3	B	Genehmigung des Protokolls der Jugendversammlung 2018 Das Protokoll der Jugendversammlung 2018 wird ohne Änderungen genehmigt.	alle	
4	I	Berichte des Vorstandes, der Bezirke und der Kassensprecher Die Vorstandsberichte sind als PDF-Anlage im Anhang beigefügt. Ein Schwerpunkt lag auf den Erklärungen bzgl. des Vorgehens zum Zentralen Lager in Bad Homburg und den Umstellungen auf Seiten der Jugendherberge. Es wird intensiv dafür geworben, die Anmeldungen bis zum	Werner	



Hessische Schachjugend

im Hessischen Schachverband e.V.

Nr.	Art	Thema	Verantwortlich	Termin
		15.2.2019 vorzunehmen, da die Jugendherberge bis dahin alle Teilnehmer wissen will.		
	I	Christopher Overbeck schlägt vor, das Jugendzentrum Ronneburg als Alternative für das ZL für 2020 zu prüfen. Die Kapazitäten dort werden gerade aufgestockt und das Jugendzentrum gehört auch nicht dem Jugendherbergswerk an.	Overbeck	
	I	Bericht Kassenprüfung: Die Eckpunkte des Kassenberichts 2018 sind: - Alle Belege bis auf die Abrechnungsbelege der Homepage sind vorhanden. - Alles ist sachlich und rechnerisch korrekt. - Die Entlastung wird vorgeschlagen. Die fehlenden Belege aus 2016 sind gefunden worden (siehe Auftrag aus Protokoll Jugendversammlung 2018).	I. Dittmar	
	F	Simon Martin Claus bedankt sich bei Prüfern und Kassenswart.	Claus	
	I	Bericht Bezirk 2: Michael Vöcking berichtet von der erfreulichen Entwicklung der Bezirksjugendmeisterschaft. Fast 40% aller Mitglieder spielen mit!	Vöcking	
	I	Julius Muthig verlässt um 15:47 Uhr die Versammlung. 8 Vorstandsstimmen und 118 Vereinsstimmen zuzüglich 3 Bezirksjugendleiterstimmen sind vertreten.	Werner	
	I	Bezirk 4: Seit einem Jahr fehlt der 1. Vorsitzende. Am 10.2. soll diese Lücke auf der Jugendversammlung geschlossen werden. In zwei Jugendligen sind zahlreiche Vereine aktiv. Es gibt ein Bezirkskadertraining, das ebenfalls gut besucht wird. 2019 wird es vier Termine geben.	Overbeck	
	I	Bericht Bezirk 5: Knapp 50% der Jugendlichen waren bei der Bezirksmeisterschaft. Die Anmeldung für die Jugendliga läuft gerade.	Leibold	



Hessische Schachjugend

im Hessischen Schachverband e.V.

Nr.	Art	Thema	Verantwortlich	Termin
	I	<p>Bericht Bezirk 6:</p> <p>Rund 40 Teilnehmer (20%-30%) nehmen an der Bezirksmeisterschaft statt. Es wird ein Jugend-Grand-Prix mit 4 Turnieren angeboten. Er steht anderen Bezirken offen.</p>	L. Dittmar	
		Anträge		
5.1	B	<p>Antrag Änderung der Turnierordnung</p> <p>Die Vorlage wird bei einer Enthaltung ansonsten einstimmig angenommen.</p>	alle	
	I	Die Vorlage mit der vorbeschriebenen Anpassung ist als Anlage beigefügt.	Werner	
5.2	I	<p>Antrag Änderung der Turnierordnung Bezirke</p> <p>Markus begründet den Antrag (siehe Anlage) damit, dass sich bei den Bezirksmeisterschaften Spieler qualifizieren, die nicht die erforderliche Spielstärke aufweisen.</p>	Markus	
	I	Simon ergänzt, dass es auch im HSJ-Vorstand unterschiedliche Meinungen gibt. In der Realität spielen nicht alle Bezirke eine Meisterschaft aus. In anderen Bezirken spielen die stärkeren Spieler oftmals nicht und beantragen gleich einen Freiplatz. Dadurch werden oftmals Spieler Bezirksmeister, die gar nicht zur Leistungsspitze gehören. Die Qualität der Teilnehmerfelder beim ZL werden so geschwächt. In Folge ist dann für manche Spieler das ZL zu spielschwach und Spieler bleiben diesem fern. Die Idee hinter dem Antrag ist also, die Teilnehmerfelder aus den jeweils besten Spielern zusammenzustellen. Auch heute sind wieder nur 4 Bezirke vertreten, bei denen etwas läuft.	Simon	
	I	Andreas Filmann gibt zu bedenken, dass die Teilnehmerzahl definiert werden müsste (Minimum/Maximum).	Filman	
	I	Michael Vöcking gibt zu bedenken, dass die Bezirksmeisterschaften entwertet werden. Da die Kaderspieler ohnehin Freiplätze bekommen, nehmen sie nicht an den Bezirksmeisterschaften teil. Da können die Bezirke nichts für. Außerdem sagt die DWZ nicht immer etwas über die Spielstärke aus. Es gab schon Spieler mit 1200 die mehrere mit 1700 geschlagen haben.	Vöcking	
	I	Stefan Jäger bemängelt, dass man sich ohne gute DWZ dann wohl kaum mehr wird qualifizieren könne, auch wenn	Jäger	



Hessische Schachjugend

im Hessischen Schachverband e.V.

Nr.	Art	Thema	Verantwortlich	Termin
		die Spielstärke stimmt. Das Gegenteil wäre gut, die Freiplätze für das ZL herunterzuschrauben.		
I		Iris Dittmar berichtet von der niedrigen Beteiligung im Bezirk 6. Sie unterstützt, dass man mehr darauf achten müsse, dass bei den Bezirksmeisterschaften mitgespielt wird. Nicht jeder kann in jungen Jahren auf die großen Turniere mit DWZ-Wertung gehen, so dass die Zahl irreführend sein kann.	I. Dittmar	
I		Tarkan Badan hat mit 14 mit Schach angefangen. Schwächere Spieler lernen von stärkeren Spielern und verbessern sich. Mit Freiplätzen wären die stärkeren gar nicht mehr bei Bezirksmeisterschaften vertreten. Sie würden wohl verschwinden.	Badan	
I		Kevin Mao berichtet, dass die Teilnehmerfelder der Bezirksmeisterschaften sinken, seit die HSJ die Teilnehmerfelder reduziert hat.	Mao	
I		Jan Goetz kann die Argumente von Simon nachvollziehen. In Bezirk 5 gab es aber genügend spielstarke Teilnehmer, die die Felder nicht geschwächt haben. Als Kompromiss schlägt er vor, dass Bezirke, die keine Meisterschaft spielen, sich über Freiplatzanträge qualifizieren müssen. Andere Turniere und aktive Teilnahmen könnten vom Nominierungsgremium berücksichtigt werden.	J. Goetz	
I		Die Teilnehmerfelder liegen zwischen 12 und 18 Teilnehmern. Von daher gibt es nicht allzu viele Freiplätze. Auch bei der DSJ gibt es mittlerweile ziemlich viele Freiplätze. Für Bad Homburg gibt die Jugendherberge ein solches Vorgehen nicht her.	Simon	
I		Jonas Tibke sieht das Hauptproblem darin, dass die Bezirke sehr unterschiedlich stark aufgestellt sind. In manchen Bezirken spielen hessische Titelanwärter gegeneinander, in anderen Bezirken gibt es in der jeweiligen Altersgruppe gar keine starken Teilnehmer. Jonas sieht beide Verfahren kritisch.	Tibke	
I		Christopher Overbeck meint, dass es der Idealweg wäre, alle Plätze auszuspielen. Ein Nominierungskriterium ist immer eine Art Notlösung. Der HSJ droht eine gewisse Legitimation abhanden zu kommen, wenn die Bezirke geschwächt werden.	Overbeck	
I		Justus Kempfer berichtet, dass die HSJ bei der DEM keinen Trainer stellt, wenn der Spieler beim ZL nicht spielt. Ähnliche Anreize könnte es auch auf Bezirksebene geben.	Kempfer	



Hessische Schachjugend

im Hessischen Schachverband e.V.

Nr.	Art	Thema	Verantwortlich	Termin
	I	Rebekka Bodensohn verlässt um 15:47 Uhr die Versammlung. 8 Vorstandsstimmen und 117 Vereinsstimmen zuzüglich 3 Bezirksjugendleiterstimmen sind vertreten.	Werner	
	I	Eckhard Krauße schlägt eine Art erste Freiplatzrunde vor.	E. Krauße	
	I	Franziska Liez berichtet von „ihren“ letzten Bezirksmeisterschaften. Es gab vier Teilnehmer. Die Qualifikationsplätze wurden gar nicht ausgespielt, sondern frei zugeteilt. Das gilt für einen Bezirk, wo die Meisterschaften nicht funktionieren.	Liez	
	I	Simon berichtet, dass die Bezirke 3 und 9 mit großen Flächen beispielsweise nicht mit attraktiven Bezirksmeisterschaften glänzen können. In den hier vertretenen Bezirken funktioniert es, das gilt aber nicht für alle. Simon regt an, es sei auch zu überdenken, ob das Open nicht wieder abgeschafft werden sollte, um die Qualifikation zu stärken. Wichtig ist, dass wir dazu im Gespräch bleiben.	Simon	
	I	Jan Goetz schlägt eine Arbeitsgruppe zu dem Thema vor und würde darin auch mitmachen (siehe auch Top 9).	J. Goetz	
	I	Tarkan Badan schlägt vor, die Plätze nach Anzahl der Teilnehmer in den Bezirken zu vergeben.	Badan	
	B	Die Vorlage wird mit 1 Zustimmung, 11 Enthaltungen und 116 Nein-Stimmen abgelehnt.	alle	
6		Entlastung des Vorstandes		
	B	Der Vorstand wird einstimmig entlastet und bedankt sich für das Vertrauen.	Alle	
	I	Rebekka Bodensohn ist um 16:39 Uhr zurück in der Versammlung. 8 Vorstandsstimmen und 118 Vereinsstimmen zuzüglich 3 Bezirksjugendleiterstimmen sind vertreten.	Werner	
7		Wahlen		
7.1		2. Vorsitzender		
	F	Florian Hahn kandidiert erneut für das Amt.	F. Hahn	
	F	Weitere Vorschläge gibt es nicht.	alle	
	B	Geheime Wahl wird nicht beantragt.	alle	



Hessische Schachjugend

im Hessischen Schachverband e.V.

Nr.	Art	Thema	Verantwortlich	Termin
	B	Florian Hahn wird einstimmig für weitere zwei Jahre zum 2. Vorsitzenden gewählt. Florian Hahn nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.	alle	
7.2		Kassenführer		
	F	Jonas Lenz kandidiert.	Lenz	
	F	Weitere Vorschläge gibt es nicht.	alle	
	B	Geheime Wahl wird nicht beantragt.	alle	
	B	Jonas Lenz wird einstimmig für weitere zwei Jahre zum Kassenführer gewählt. Jonas Lenz nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.	alle	
7.3		Referenten für Kinderschach		
	F	Viktoria Hauk kandidiert erneut für das Amt.	Hauk	
	F	Weitere Vorschläge gibt es nicht.	alle	
	B	Geheime Wahl wird nicht beantragt.	alle	
	B	Viktoria Hauk wird einstimmig für weitere zwei Jahre zur Referentin für Kinderschach gewählt. Viktoria Hauk nimmt die Wahl in Abwesenheit an und bedankt sich für das Vertrauen.	alle	
7.4		Referenten für Mädchenschach		
	F	Franziska Liez kandidiert erneut für das Amt.	Liez	
	F	Weitere Vorschläge gibt es nicht.	alle	
	B	Geheime Wahl wird nicht beantragt.	alle	
	B	Franziska Liez wird einstimmig gewählt. Franziska Liez nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.	alle	
	I	Volker Dreis verlässt um 16:50 Uhr die Versammlung. 8 Vorstandsstimmen und 117 Vereinsstimmen zuzüglich 3 Bezirksjugendleiterstimmen sind vertreten.	Werner	
7.5		Turnierleiter für Einzelmeisterschaften		
	F	Markus Hahn kandidiert erneut für das Amt, sucht aber einen Nachfolger und ruft im Teilnehmerkreis dazu auf, sich darüber Gedanken zu machen.	M. Hahn	
	F	Weitere Vorschläge gibt es nicht.	alle	
	B	Geheime Wahl wird nicht beantragt.	alle	
	B	Markus Hahn wird einstimmig gewählt. Markus Hahn nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.	alle	



Hessische Schachjugend

im Hessischen Schachverband e.V.

Nr.	Art	Thema	Verantwortlich	Termin
7.6		Nominierungsgremium		
	F	Simon Claus schlägt Florian Hahn, Markus Hahn und Uwe Kersten vor.	Claus	
	F	Weitere Vorschläge gibt es nicht.	alle	
	B	Geheime Wahl wird nicht beantragt.	alle	
	B	Die drei Kandidaten werden einstimmig gewählt.	alle	
7.7		Kassenprüfer + Ersatzkassenprüfer		
	F	Andreas Filmann kandidiert.	Filmann	
	F	Als Ersatzkassenprüfer kandidiert Jan Goetz.	J. Goetz	
	B	Geheime Wahl wird nicht beantragt.	alle	
	B	Beide Kandidaten werden bei zwei Enthaltungen ohne Gegenstimmen gewählt und nehmen die Wahl an.	alle	
8		Etat 2019		
	I	Jonas Lenz stellt den Etat 2019 vor.	Lenz	
	B	Der Etat wird einstimmig gebilligt.	alle	
	A	Andreas Filmann regt an, die Vorjahreszahlen zum Vergleich in die Aufstellung aufzunehmen.	Filmann	
9		Verschiedenes		
	I	Am 15.2.19 ist Anmeldeschluss für das ZL.	Alle	
	A	Bitte beim Newsletter anmelden!	alle	
	A	Michael Vöcking, Stefan Jäger, Kevin Mao, Jonas Tibke werden neben Jan Goetz zur Klausurtagung zur Zukunft der Qualifikation zum ZL eingeladen.	Claus	

Anlagen:

Protokoll der Vorjahresversammlung:



Protokoll-JV-2018-fi Anlagen-zum-Protokoll-JV-2018-final.pdf



Hessische Schachjugend

im Hessischen Schachverband e.V.

Teilnehmer am 26.1.2019:



Teilnehmerliste.pdf

Berichte der Vorstände:



Tätigkeitsbericht 1. Ressortbericht HSJ
Vorsitzender 2019.p 2. Vorsitzender.pdf



Bericht
Kassenwart.pdf



Tätigkeitsbericht
Schriftführer.pdf



Bericht_Jugendvers
ammlung-TLFE.pdf



Bericht TLFM.pdf



Tätigkeitsbericht
Franziska Liez.pdf



Ressort
Kinderschach



Ressortbericht
Tätigkeitsber



Ressortbericht HSJ
Öffentlichkeitsarbei

Anträge:

Antrag Turnierordnung:



Antrag zur
Änderung der Turni

Antrag Turnierordnung Bezirke:



Antrag zur
Änderung der Turni